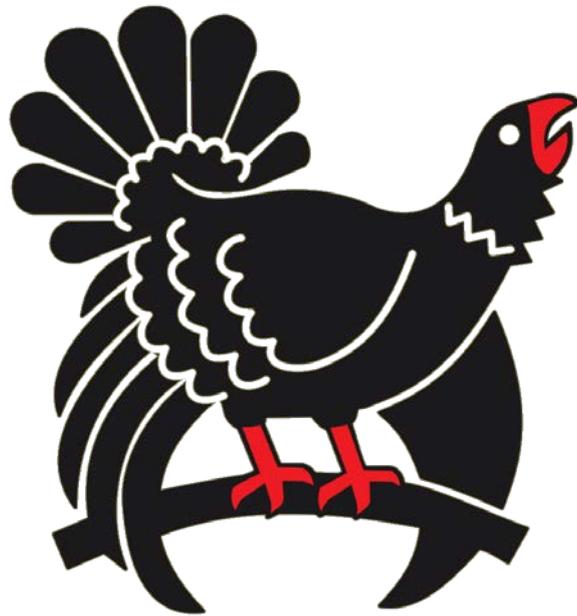


Württembergischer Schützenverband
Schützenkreis Freudenstadt



Ausschreibung zu den
Kreismeisterschaften 2017

I. Wettbewerbe, Austragungsorte und Termine

Austragungsorte und Termine entnehmen Sie bitte dem Terminplan, der auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de separat veröffentlicht wird.

Vom WSV wurde uns die Durchführung der Meisterschaften ab Mitte Oktober des Vorjahres genehmigt!

Wettbewerbe

Einzelwertung entsprechend Regel 0.9.1 der derzeit gültigen Sportordnung.

Es werden alle Wettbewerbe laut Sportordnung geschossen. Auf besondere Umstände wird jeweils separat hingewiesen. Ansonsten gelten die Regelungen der Sportordnung.

Die Klasseneinteilung wird entsprechend der Matrix des WSVs vorgenommen (siehe www.wsv1850.de). So ist sichergestellt, dass alles korrekt weitergemeldet werden kann. Die Angabe der Klassen bei den nachfolgenden Wettbewerben dient zur Orientierung, jedoch sind damit nicht immer alle Mannschaftskonstellationen abgedeckt.

1. Gewehr

1.10 Luftgewehr

Schießzeiten und Schusszahl:

Schüler 20 Schuss in 30 Minuten, alle anderen 40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 20/21 Schüler m/w
- 30/31 Jugend m/w
- 40/42 Junioren A + B m
- 41/43 Junioren A + B w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60/62 Senioren
- 61 Seniorinnen
- 90/92 Körperbehinderte

1.11 Luftgewehr Auflage

Klassen:

- A, B, C Senioren/innen

1.20 Luftgewehr-Dreistellung

Schusszahl:

3x10 Schuss

ACHTUNG: Ablauf Kniend – Liegend – Stehend!!!

Klassen:

20/21 Schüler m/w

30/31 Jugend m/w

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.25 Luftgewehr 30 Schuss liegend

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Schießzeiten und Schusszahl:

3x10 Schuss liegend, 45 Minuten, ansonsten gleiche Regeln und Anschlag wie bei 1.80.

Klassen:

10 Schützen

11 Damen

20/21 Schüler m/w

30/31 Jugend m/w

40/42 Junioren A + B m

41/43 Junioren A + B w

50 Altersklasse

51 Damen-Altersklasse

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.30 Zimmerstutzen

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.31 Zimmerstutzen Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.35 KK - 100 Meter

Klassen:

10 Schützen

11 Damen

50 Altersklasse

51 Damen-Altersklasse

- 60/62 Senioren
- 61 Seniorinnen
- 90/92 Körperbehinderte

1.36 KK - 100 Meter Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.40 KK 3 x 20

Schusszahl:

Halbprogramm 3x10 Schuss, je 2 Schuss pro Scheibe.

ACHTUNG: Ablauf Kniend – Liegend – Stehend!!!

Schießzeiten :

Laut SpO beträgt die Schießzeit für 3x10 Schuss 70 Minuten plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen → 85 Minuten Gesamtzeit.

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 30/31 Jugend m/w
- 40/41 Junioren A m/w
- 42/43 Junioren B m/w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60/62 Senioren
- 61 Seniorinnen

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.41 KK - 50 Meter Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.42 KK - 50 Meter Zielfernrohr

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.43 KK - 50 Meter Zielfernrohr Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.44 KK - 100 Meter Zielfernrohr Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.50 Großkaliber - Standardgewehr 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.56 Unterhebelrepetierer 50m - Großkaliber

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss stehend, dann 20 Schuss kniend, 45 Min inkl. Probe, ~~Scheibe Nr. 3 (wie KK 50m)~~,
abweichend von der SpO: Scheibe Nr. 4 (wie 100m), je 10 Schuss pro Scheibe.

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

Sonstiges:

Es erfolgt eine Weitermeldung zum Bezirk! Die Disziplin wird aktuell auch beim Bezirk geschossen.

Achtung:

Zur Landesmeisterschaft besteht freie Meldung. **Teilnehmer müssen sich selbst rechtzeitig beim WSV 1850 e.V. anmelden.** Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft setzt die Teilnahme an der Kreis- oder Bezirksmeisterschaft zurzeit nicht voraus.

1.57 Unterhebelrepetierer 100m - Großkaliber

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.58 Ordonnanzgewehr offene Visierung

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss liegend, dann 20 Schuss stehend, 45 Min inkl. Probe, je 10 Schuss pro Scheibe.

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.59 Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss liegend, dann 20 Schuss stehend, 45 Min inkl. Probe, je 10 Schuss pro Scheibe.

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

→ **Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt siehe Regel 1.98**

1.60 KK - 3 x 40

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.70 Großkaliber Freigewehr 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.80 KK – Liegendkampf

Klassen:

10 Schützen

11 Damen

30/31 Jugend m/w

40/41 Junioren A m/w

42/43 Junioren B m/w

50 Altersklasse

51 Damen-Altersklasse

60 Senioren

Schießzeiten :

Laut SpO beträgt die Schießzeit 50 Minuten plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen → 65 Minuten Gesamtzeit.

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.90 Großkaliber - Liegendkampf 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.98 Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt (WSV-Liste B: WT1.1)

Schießzeiten und Schusszahl:

100m; 3x10 Schuss, liegend aufgelegt,

Probe: 5 Minuten, Schusszahl unbegrenzt,

Wettkampf: 10 Minuten pro Serie

45 Minuten inklusive Probe und Scheibenwechsel

Auflage:

Siehe WSV Liste B, Regel WT 1.1.7

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

Sonstiges:

Es erfolgt eine Weitermeldung zum Bezirk! Die Disziplin wird aktuell bis zum Bezirk geschossen.

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.99 Selbstladegewehr – Großkaliber (WSV Liste B: WT4.2)

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Waffen:

Selbstladegewehr; offene Visierung; min. 5 Schuss Magazin; Kaliber: .223, .30, .308, .30-06; Visierung: Kimme/Korn, Lochkimme ist zulässig.

Schießzeiten und Schusszahl:

100m, je 30 Schuss liegend (6x5) in je 10 Sekunden ~~und stehend (6x5) in je 20 Sekunden~~, nach Vorgabe durch den Bezirk.

Anschlag:

Normaler Liegend-Anschlag, nach SpO Regel 1.1.1
Ein Schießriemen (auch Trageriemen) darf verwendet werden!

Klassen:

10 Schützen

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

2. Pistole

2.10 Luftpistole

Schießzeiten und Schusszahl:

Schüler 20 Schuss in 30 Minuten, alle anderen 40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 20/21 Schüler m/w
- 30/31 Jugend m/w
- 40/42 Junioren A + B m
- 41/43 Junioren A + B w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60/62 Senioren
- 61 Seniorinnen

2.11 Luftpistole Auflage

Klassen:

A, B, C Senioren/innen

2.16 Mehrschüssige Luftpistole

Klassen:

- 20/21 Schüler m/w
- 30/31 Jugend m/w

2.20 Freie Pistole

Schießzeiten und Schusszahl:

30 Schuss in 55 Minuten (Halbprogramm). Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Schützen
- 40/42 Jugend/Junioren A + B m
- 50 Altersklasse

2.30 Olympische. Schnellfeuerpistole

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

2.31 Olympische. Schnellfeuerpistole Nachwuchswettbewerb

Nur Jugendklasse

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

2.40 KK - Sportpistole

Schusszahl:

30 Schuss (15x Präzision: 5 Minuten pro 5er-Serie, 15x Duell in 3/7 Sekunden)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 30/31 Jugend m/w
- 40/41 Junioren A m/w
- 42/43 Junioren B m/w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60 Senioren

2.45 Zentralfeuerpistole .30 /.38

Schusszahl:

30 Schuss (15x Präzision: 5 Minuten pro 5er-Serie, 15x Duell in 3/7 Sekunden)

Klassen:

- 10 Schützen

2.53 Pistole 9mm

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

- 10 Schützen
- 50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

2.55 Revolver 357 Magnum

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

- 10 Schützen
- 50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

2.58 Revolver 44 Magnum

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

2.59 Pistole 45 ACP

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

Gemeinsame Mannschaftswertung

2.60 Standardpistole

Schusszahl:

60 Schuss (12x5 Schuss zu je 4 Serien in 150 / 20 / 10 Sekunden)

Klassen:

10 Schützen

50 Altersklasse

2.90 Ordonnanzpistole – Großkaliber (WSV Liste B: WT2.1)

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Waffen:

Ordonnanzpistolen bis 31.12.1963; Kaliber: .30 - .45; Abzug \geq 1360 Gramm

Schießzeiten und Schusszahl:

25m; 30 Schuss Präzision (6x5) in je 5 Minuten; davor 5 Schuss Probe in 5 Minuten

Klassen:

10 Schützen

3. Flinten / Wurfscheiben

Für alle Flintendisziplinen im Jägerloch ist Weicheisenschrott vorgeschrieben, sonst keine Startberechtigung!

Jeder Schütze bezahlt seine Wurfscheiben selbst, direkt auf dem Schießstand, Preise laut Aushang!

3.10 Trap

Schusszahl:

3x 25 Scheiben

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe a. Koller)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 40 Junioren A m/w
- 42 Junioren B m/w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60 Senioren

3.15 Doppeltrap

Schusszahl:

3x 15 Doubletten, Modus A, B, C (90 Scheiben)

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe a. Koller)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 40 Junioren A m/w
- 42 Junioren B m/w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60 Senioren

3.20 Skeet

Schusszahl:

3x 25 Scheiben

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe a. Koller)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 40 Junioren A m/w
- 42 Junioren B m/w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse
- 60 Senioren

4. Laufende Scheibe

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

5. Armbrust

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

6. Bogen

Es erfolgt eine separate Ausschreibung durch den Kreisbogenreferenten.

7. Vorderlader

Schießzeiten und Schusszahl für alle Vorderlader-Disziplinen:

Vorbereitungszeit inkl. Probe: 10 Minuten. Pause für Scheibenwechsel: Bis zu 5 Minuten.

Wettkampfzeit: 40 Minuten. Probe: Beliebige Anzahl Schüsse, Wettkampf: 15 Wertungsschüsse.

7.10 Perkussionsgewehr (50m)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 40 Junioren A
- 50 Altersklasse
- 60 Seniorenklasse

7.15 Perkussionsfreigewehr (100m)

Klassen:

- 10 Schützen

7.20 Perkussionsdienstgewehr (100m)

Klassen:

- 10 Schützen

7.30 Steinschlossgewehr (50m)

Klassen:

- 10 Schützen

7.31 Steinschlossgewehr 100m liegend

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.35 Muskete

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.40 Perkussionsrevolver (25m)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 50 Altersklasse
- 60 Seniorenklasse

7.50 Perkussionspistole (25m)

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 40 Junioren A
- 50 Altersklasse
- 60 Seniorenklasse

7.60 Steinschlosspistole (25m)

Klassen:

- 10 Schützen

7.71 Perkussionsflinte

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.72 Steinschlossflinte

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

8. Sommerbiathlon

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Bitte beachten Sie:

Zur Landesmeisterschaft besteht freie Meldung. **Teilnehmer müssen sich selbst rechtzeitig beim WSV 1850 e.V. anmelden.** Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft setzt die Teilnahme an der Kreis- oder Bezirksmeisterschaft zurzeit nicht voraus.

Wettkampfklassen

Achtung, es gilt das Alter, welches im Sportjahr 2016 erreicht wird!

Allgemeine Klassen

Klasse	Alter	Klassen-Nr.
Schützenklasse	21 bis 45 Jahre	10
Damenklasse	21 bis 45 Jahre	11
Schülerklasse männlich	bis 14 Jahre	20
Schülerklasse weiblich	bis 14 Jahre	21
Jugendklasse männlich	15 bis 16 Jahre	30
Jugendklasse weiblich	15 bis 16 Jahre	31
Junioren B	17 bis 18 Jahre	42
Juniorinnen B	17 bis 18 Jahre	43
Junioren A	19 bis 20 Jahre	40
Juniorinnen A	19 bis 20 Jahre	41
Altersklasse	46 bis 55 Jahre	50
Damenaltersklasse	46 bis 55 Jahre	51
Senioren	56 und älter	60
Seniorinnen	56 und älter	61
Körperbehinderte mit Federbock	ohne Jahrgangunterteilung	90
Körperbehinderte ohne Federbock	ohne Jahrgangunterteilung	92

Auflage: Luftgewehr, Zimmerstutzen, KK 50m und Luftpistole siehe SpO Teil 9, sowie in den Regeln Luftpistole AufLAGESchießen des WSV.

Mannschaften

Die Mannschaftsstärke beträgt in allen Disziplinen 3 Schützen.

EinzelSchützen und Mannschaften

Entsprechend 0.7.1 und 0.7.2 der Sportordnung.

Mannschaftsummeldung

Bei Ummeldung einer Mannschaft wird eine Bearbeitungsgebühr laut Punkt VI dieser Ausschreibung berechnet. Eine Mannschaftsummeldung wird nur anerkannt, wenn sie schriftlich eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn des ersten Mannschaftsschützen an den zuständigen Schießleiter eingereicht wird. Sie muss vom beantragenden Schützen und dem zuständigen Schießleiter, oder dessen Stellvertreter unterschrieben sein.

II. Waffen / Ausrüstung

Waffen und Ausrüstung müssen den Bestimmungen der derzeit gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes entsprechen. Die Kontrolle der Sportgeräte und der Ausrüstung erfolgt vor dem Start. Nachkontrollen können bei Bedarf während / nach dem Wettkampf jederzeit durchgeführt werden.

III. Sicherheit

Auf allen Schießstätten sind die vom Veranstalter/Ausrichter/Schießstandbetreiber vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten!

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen, Feuerwaffen mit Pufferpatrone/Signalflagge, zu transportieren.
- dürfen nur in dem dafür vorgesehenen Bereich auf dem Schießstand und bei der Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- Ziel und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand, oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet.

Bevor der Schütze seinen Stand verlässt, muss er sich vergewissern und die Standaufsicht muss überprüfen, dass der Verschluss offen ist und sich keine Patrone(n) oder Geschosse im Patronenlager oder im Magazin mehr befinden.

Schützen die Ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und für diesen Wettbewerb disqualifiziert.

Flinten sind nach jedem Durchgang sofort mit abgeknicktem Lauf in den Gewehrständern abzustellen.

Zum Schutz vor Gehörschäden wird empfohlen, auf allen Schießständen einen Gehörschutz zu tragen. Elektronische Gehörschützer, ohne Funk- und Spracheinrichtung sind erlaubt.

Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- oder Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

Achtung:

Jeder **Verstoß** gegen diese Punkte kann zum sofortigen **Ausschluss** aus dem **jeweiligen Wettbewerb = Disqualifikation**, oder der **gesamten Meisterschaft = Sperre** führen.

IV. Zulassung / Startberechtigung

Startberechtigt ist jeder Schütze des Schützenkreises Freudenstadt der

- Mitglied des Württembergischen Schützenverbandes ist und einen gültigen Schützenpass vorlegen kann.
- An den vorgeschalteten Vereinsmeisterschaften (VM) teilgenommen hat.

Schüler unter 12 Jahren (maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang) benötigen eine Ausnahmegenehmigung die bei der Waffenkontrolle im Original vorzulegen ist, da sonst keine Starterlaubnis erteilt wird.

Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind nur startberechtigt, wenn sie die Bestimmungen nach Ziffer 0.7.4 der SpO erfüllen, die Zulassung des DSB ist vorzulegen.

Für das Auflage-Schießen gelten die Regelungen der SpO Teil 9.

Für körperlich behinderte Menschen gelten die Regelungen der SpO Teil 10.

V. Allgemeine Bestimmungen

Die komplette Ausschreibung ist den Teilnehmern zur Kenntnis zu geben und im Schützenhaus, oder auf dem Schießstand öffentlich auszuhängen.

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Schützenausweis des WSV, sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass/Personalausweis) mit zu führen. Falls ein Schütze in einzelnen Wettbewerben für einen weiteren Verein startet, hat der Schütze dies der WSV-Geschäftsstelle rechtzeitig im Vorjahr mitzuteilen. Diese Startberechtigung muss im Schützenausweis eingetragen sein. Kann ein Schütze bis zur Siegerehrung des jeweiligen Schießtages keinen Nachweis über seine Identität / Staatsangehörigkeit nachweisen, wird das geschossene Ergebnis annulliert.

Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe angemeldet haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.

Für die Teilnehmer beim Vorderladerschießen gelten die gesetzlichen Bestimmungen in Verbindung zur Sportordnung. Eine gültige Original-Sprengstoff-Erlaubnis ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen, da sonst keine Starterlaubnis erteilt wird.

Für die Disziplinen Auflage sind die Auflagen und Hocker von den Teilnehmern selbst zu stellen.

Mit der Teilnahme an Meisterschaften des WSV erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Startlisten, Bilder und Ergebnisse in Aushängen, im Internet und in den Publikationen des WSV sowie dessen Untergliederungen einverstanden.

Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartuschen alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- oder Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

Haftung

Jeder Schütze haftet für die von ihm verursachten Schäden. Bei offiziellen Wettkämpfen und Meisterschaften ist die Haftung im Rahmen der Sportversicherung (www.ARAG-sport.de) des WLSB (www.wlsb.de) gegeben.

Empfehlung: Treten Schadensereignisse ein, so sollten diese möglichst umfangreich und überprüfbar (Bericht, Fotos, Zeugen, etc.) dokumentiert werden. Beschädigte Teile sollten für eine eventuelle Prüfung aufbewahrt werden. Von sofortigen Schuldeingeständnissen, oder Zahlungen raten wir bis zur Klärung / Überprüfung durch die Versicherung ab!

Ergebnisse

Die Ergebnisse der Kreismeisterschaft werden auf der Internetseite des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de veröffentlicht.

Die Ergebnisse werden außerdem in einem Ergebnisheft veröffentlicht. Das Ergebnisheft wird aus Sponsorengeldern für Anzeigen finanziert und kostenlos an die Vereine verteilt. Hierfür wurde beschlossen, dass jeder Verein nach Möglichkeit selbst zwei Sponsoren gewinnt.

Aktuell werden für Anzeigen folgende Sätze berechnet:	halbe Seite:	50,00€
	ganze Seite	100,00€

Helfer

Grundsätzlich werden für jede Anlage und für jeden Wettbewerb Helfer benötigt. Diese Helfer kann der zuständige Schießleiter aus den anwesenden Schützen rekrutieren, oder bereits im Vorfeld von den teilnehmenden Vereinen anfordern! Die Helfer werden vorzugsweise aus dem Helferpool ausgewählt.

Der zuständige Schießleiter, sowie die Auswerter werden vorab vom Kreissportleiter bestimmt.

Die Vereine, auf deren Anlage die Meisterschaften stattfinden, werden gebeten, Aufsichtspersonen zu benennen. Die Aufsichtspersonen müssen persönlich geeignet, sachkundig und mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut sein (§34 ff. WaffV 1). Bei Wettbewerben im Schüler- und Jugendbereich muss eine zur Kinder- und Jugendarbeit geeignete Person (z.B. Jugendbasislizenz) auf der Anlage anwesend sein (§27 Abs. 3 WaffG).

Zum Wechseln der Scheiben können die Schützen eigene Helfer mitbringen, oder ggf. vor Ort einen „Scheibenwechsler“ mieten. Die Bezahlung der Wechsler erfolgt laut Aushang, vor Beginn des Schießens.

Der / den Standaufsicht/en ist das Wechseln der Scheiben laut SpO untersagt!

Vergütung

Helfer (Schießleiter, Auswerter, Waffenkontrolleure, Aufsichten) erhalten eine pauschale Aufwandsentschädigung entsprechend der Ehrenamtszuschale (§ 3 Nr. 26a EStG).

Der Schützenkreis FDS vergütet:	halber Tag	10,00€
	ganzer Tag	20,00€

Die Auszahlung erfolgt bargeldlos per Banküberweisung durch die Kasse des Schützenkreises. Helfer müssen sich hierzu in die bereitgestellten Listen eintragen.

Vorschießen

Ergebnisse, die an den offiziellen Wettkampftagen der Kreismeisterschaften geschossen werden, werden in die Rangliste aufgenommen. Vorgeschossen werden kann nur nach den Richtlinien der SpO 0.9.4 (Arbeit/Beruf/Schule, Krankheit, religiöse Gründe, höherwertige Veranstaltung, Helfer bei KM).

Eine Genehmigung zum Vorschießen kann nur von der Kreissportleitung erteilt werden. Der Antrag muss in schriftlicher Form (am besten per E-Mail), mindestens 2 Wochen vor Beginn der Meisterschaft erfolgen. Vom KSpL, oder dem von ihm beauftragten Schießleiter, wird dann ein Vorschießtermin benannt.

Ergebnisse von Teilnehmern, die während der Kreismeisterschaften von übergeordneter Stelle angefordert werden, müssen vor Ablauf der Einspruchsfrist auf den entsprechenden Anlagen vorliegen. Die schriftliche Bestätigung der Ergebnisse ist anschließend beim Kreissportleiter nachzureichen.

Ist ein Vorschießen nicht möglich, so gilt das bei der übergeordneten Veranstaltung bzw. Vorgängermeisterschaft (Vereinsmeisterschaften) erzielte Ergebnis als Vorschießen.

Kampfgericht

KSpL Neckarzollern

KSpL Rottweil

KSpL Tuttlingen

VI. Gebühren

Startgeld

Für jeden gemeldeten Start in einer Disziplin wird pro Person und Mannschaft ein Startgeld erhoben, das wie folgt festgelegt wird.

Die Wurfscheiben sind direkt am Stand zu bezahlen.

Standgebühren für Feld-Bogen sind nicht im Startgeld enthalten! Diese sind auf der Anlage vom Schützen direkt zu entrichten!

Startgeld ist Reugeld. Ein Anspruch auf Rückerstattung ist in keinem Falle möglich!

KK 100 Meter	9,00€
Unterhebelrepetierer 50m	9,00€
GK-Gewehr 100m	12,00€
KK - Freie Waffe	12,00€
KK - Liegendkampf	9,00€
GK-Pistole und Revolver	12,00€
Trap, Doppeltrap, Skeet	12,00€
Vorderlader 25/50m	9,00€
Vorderlader 100m	12,00€
Bogen (Halle)	8,00€
Bogen (Halle), Schüler + Jugendklasse	4,00€
alle übrigen Wettbewerbe	6,00€
alle übrigen Wettbewerbe, Schüler + Jugendklasse	3,00€
jede Mannschaft	6,00€

Weitere Gebühren

Mannschaftsummeldung	5,00€
Strafe für fehlenden Schützenausweis	5,00€
Strafe für fehlende Startkarte	5,00€
Strafe für fehlenden Sprengstoffschein bei Vorderlader	5,00€
Strafe für geschlossenen Waffenverschluss auf dem Stand/bei der Waffenkontrolle	5,00€
Strafe für fehlende Pufferpatrone/Signalflagge bei Feuerwaffen	5,00€
Zuschlag für Verwaltungskosten bei fehlender Einzugsermächtigung, pro Rechnung	5,00€
Verwaltungskosten für Rückläufer beim Bankeinzugsverfahren	10,00€
Einsprüche (wird im Erfolgsfall zurückerstattet)	50,00€
Überschreitung des Meldetermins	100,00€

Zahlung

Strafen und Einspruchsgebühren sind sofort und in bar zu bezahlen. Alle anderen Zahlungen erfolgen bargeldlos. Die Vereine werden gebeten, dem Schützenkreis hierfür eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Vereinen, welche nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, wird je Rechnung ein Zuschlag für Verwaltungskosten, Porto und sonstigen Aufwand berechnet. Sollte dieser Aufschlag nicht bezahlt werden, gilt der gesamte Betrag als säumig bzw. nicht bezahlt.

Werden Startgelder nicht bezahlt, so können sämtliche Schützen des betreffenden Vereins, auch noch nachträglich, von der Meisterschaft ausgeschlossen und disqualifiziert werden.

VII. Standgeld

Vereine, die ihre Anlagen für die Kreismeisterschaften zur Verfügung stellen, erhalten eine angemessene Nutzungsgebühr vom Schützenkreis vergütet. Das Standgeld soll zur Deckung der entstehenden Unkosten dienen. Das Standgeld wird pro Starter berechnet.

Die Standbetreiber haben nach Abschluss der Meisterschaften unaufgefordert eine Rechnung an den Schatzmeister des Schützenkreises (Adresse unter www.sk-fds.de) zu schicken. Die Zahlung erfolgt bargeldlos per Banküberweisung.

Standgelder werden wie folgt festgelegt:

Luftdruck	1,25€
Gewehr KK/GK	2,50€
Pistole KK/GK	2,50€
Vorderlader	2,50€
Bogen (Halle)	2,50€
Start im Jägerloch	5,00€

Standgebühren für Feld-Bogen sind nicht im Startgeld enthalten! Diese sind auf der Anlage vom Schützen direkt zu entrichten!

IX. Meldung

Die Daten für die Meldungen der Schützen erhalten die Vereine so früh wie möglich. Sobald vom WSV die Datensätze bereitgestellt werden, werden diese umgehend an die Vereine weitergeleitet, bzw. auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de zum Download bereitgestellt.

Sämtliche Meldungen sind zu richten an:

Schützenkreis Freudenstadt
Kreisoberschützenmeister
Kurt Stoll
Hölzlestr. 1
72250 Freudenstadt

KOSM-SKFDS@t-online.de

Meldeschluss

Meldeschluss ist der 17. September 2016 – 24:00 Uhr

Sollten die Datensätze vom WSV nicht rechtzeitig vorliegen, verschiebt sich der Meldeschluss um fünf (5) Tage, nach dem Tag, an dem die Datensätze an die Vereine verschickt, bzw. auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de zum Download bereitgestellt wurden.

Bei Überschreitung des Meldetermins wird dem jeweiligen Verein eine Nachbearbeitungsgebühr zusätzlich zu den Startgeldern in Rechnung gestellt!

Startkarten

Die Startkarten werden nach dem Meldeschluss schnellst möglich auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de ausschließlich zum Download bereitgestellt. Ein Post- oder Mailversand erfolgt nicht!

Weitermeldung – Abmeldung

Grundsätzlich werden alle Ergebnisse an den Bezirk weitergemeldet. Wettbewerbe, in denen keine Kreismeisterschaft geschossen wurde, werden mit VM-Ergebnis weitergemeldet. Ist eine Weitermeldung nicht gewünscht, so kann sich ein Schütze für einen, oder für alle Wettbewerbe, abmelden. Mannschaften müssen separat abgemeldet werden! Die Abmeldung hat schriftlich mit dem bereitgestellten Formular zu erfolgen. Es ist zweckmäßig, die Abmeldung bereits auf dem Schießstand durchzuführen. Abgemeldete Schützen werden in der Ergebnisliste mit einem „A“ hinter ihrem Ergebnis gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung ist in der Ergebnisliste selbstständig zu kontrollieren. Die Abmeldung kann auch noch nachträglich beim Kreissportleiter eingereicht werden. Spätester Termin ist vier Wochen vor dem Meldeschluss zu den Bezirksmeisterschaften.

IX. Schlussbestimmungen

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf die weibliche Schreibweise verzichtet. Diese gilt jedoch entsprechend.

Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de.

Änderungen dieser Ausschreibung behalten wir uns vor!

Württembergischer Schützenverband 1850 e. V.

Schützenkreis Freudenstadt



gez. *Kurt Stoll*

Kreisoberschützenmeister

Stand: 24.07.2016 10:35